

Stadt-Theater.

Heute, Mittwoch den 1sten Februar 1843:

Concert

des Violin-Virtuosen Herrn Ernst.

- 1) Allegro adagio espressivo und Rondo valse, componirt und vorgetragen von W. Ernst.
- 2) Lied „Der Süße Bell,“ von Krebs, vorgetragen von Demoiselle Widtun.
- 3) Preghiera aus Moses, hierauf Variationen über ein Original-Thema, componirt von Paganini, und auf der G-Saite vorgetragen von Ernst.
- 4) Lied „Das Lob der Thränen,“ von Schubert, vorgetragen von Demoiselle Widtun.
- 5) **Auf Verlangen:** Andante spianato und le carnaval de venise, componirt und vorgetragen von W. Ernst.

Vorher:

Der Essighändler.

Schauspiel in zwei Aufzügen, neu bearbeitet nach Mercier.

Personen:

Delomer, ein reicher Kaufmann	Herr Schäfer.
Julie, seine Tochter	Dem. Lebrün.
d'Incourt, ihr bestimmter Bräutigam	Herr von Lehmann.
Hans Dominique, ein Essighändler	Herr Grunert.
Eduard, sein Sohn, Commis bei Delomer	Herr Paetsch.
Spiegel, ein Juwelier	Herr Henry.
Heinrich, ein Diener bei Delomer	Herr Hollmann d. ä.

Die Handlung ereignet sich zu Paris, in Delomers Hause.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Anfang des Concerts um 8 Uhr.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Gallerie 8 Schill.

Anfang und Ordnung wie gewöhnlich. Caffee-Öeffnung 6 Uhr.